



- Workshop:** Einführung in Mixed Methods
- Dozierende*r:** Prof. Dr. Mathias Mejih (Pädagogische Hochschule Zürich)
- Termin:** Teil 1: Montag, 02.09.2024, 9:00 – 13:00 Uhr
Teil 2: Dienstag, 03.09.2024, 9:00 – 13:00 Uhr

Abstract

Die Diskussion über die Möglichkeiten und Grenzen wissenschaftlicher Methoden hat eine lange Tradition. Die Suche nach Antworten auf die Frage nach den Möglichkeiten wissenschaftlicher Erkenntnis und ihrer Dialektik mündete in jüngerer Zeit im sogenannten Positivismusstreit. Gleichzeitig ist aber auch eine zunehmende Tendenz zu beobachten, qualitative und quantitative Ansätze nicht mehr nur gegenüberzustellen, sondern zunehmend aufeinander zu beziehen („Mixed Methods“). An diese Diskussion soll in diesem Workshop angeknüpft werden, denn auch der Bereich Bildung und Schule ist durch eine Vielfalt von Studien mit - oft - gegensätzlichen oder gar widersprüchlichen Ergebnissen gekennzeichnet. Diese Vielfalt bezieht sich auch auf die verwendeten Erhebungs- und Analysemethoden. Es stellt sich daher die Frage, ob und inwieweit die festgestellten Unterschiede und Widersprüche nicht auch auf die jeweils gewählten methodischen Zugänge zurückzuführen sind. Um dieser Frage nachzugehen, werden zu Beginn des Workshops verschiedene wissenschafts- und erkenntnistheoretische Grundpositionen vorgestellt und diskutiert. Darauf aufbauend werden Geschichte, Definition(en), Inhalte und Fragestellungen des Mixed Methods Ansatzes unter besonderer Berücksichtigung seines Verhältnisses zu qualitativen und quantitativen Forschungsansätzen behandelt. Nach einem Überblick über verschiedene Forschungsdesigns wird diskutiert, wie die Qualität von Mixed-Methods-Studien bestimmt werden kann und welche Implikationen sich daraus für die Bildungsforschung ergeben.

Inhalte.

Qualitative Methoden; Quantitative Methoden; Mixed-Methods

Voraussetzungen.

Die Teilnehmenden sollten über Grundkenntnisse in der Anwendung quantitativer UND qualitativer Methoden verfügen.



Literatur.

Creswell, J., & Plano-Clark, V. L. (2018). *Designing and conducting mixed methods research*. Sage.

Kelle, U. (2017). Die Integration qualitativer und quantitativer Forschung – theoretische Grundlagen von „Mixed Methods“. *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 69(2), 39–61.

Mejeh, M. & Hagenauer, G. (2021). Mixed Methods. In Tina Hascher, Till-Sebastian Idel & Werner Helsper (Eds.), *Handbuch Schulforschung* (pp. 1-20). Springer VS.

https://doi.org/10.1007/978-3-658-24734-8_6-1

Software.

Keine speziellen Softwarekenntnisse notwendig.

Im Workshop wird die Software MAXQDA verwendet. Unter diesem Link kann eine kostenlose Testversion heruntergeladen werden, die dann für zwei Wochen gültig ist:

<https://www.maxqda.com/de/testversion>.